

Physiognomien des Sammelns (Berlin 10 Dec 05)

Felix Hoffmann

Symposium

Physiognomien des Sammelns

10. Dezember 2005 - 14-18 Uhr

C/O Berlin - Linienstraße 144, 10115 Berlin

Aus Anlass der Verleihung des diesjährigen Kulturpreises der Deutschen Gesellschaft für Photographie e.V. an den Journalisten, Autor und Sammler Dr. Wilfried Wiegand findet ein Symposium mit dem Titel "Physiognomien des Sammelns" statt. Vier profunde Kenner sind eingeladen, sich in Form von Vorträgen zu den vielschichtigen Aspekten des Sammelns von Kunstwerken aus institutioneller, gesellschaftlicher und kulturhistorischer Sicht zu äußern.

Mit der Vergabe des Kulturpreises an Dr. Wilfried Wiegand wird eine Persönlichkeit geehrt, deren Leidenschaft für das Medium der Fotografie sich in unzähligen Feuilletonartikeln, Rezensionen und Besprechungen ebenso manifestiert wie in seiner hochkarätigen Sammlung von fotografischen Werken insbesondere des 19. Jahrhunderts.

Programm

"Physiognomien des Sammelns"

Ein Symposium der Deutschen Gesellschaft für Photographie

Organisation: Dr. Kerstin Stremmel, Köln

Referenten und Themen:

Prof. Dr. Bodo von Dewitz DGPh, Chefkurator am Museum Ludwig, Köln

"Liebe, Hass und Eifersucht Zum Verhältnis zwischen Museen und Sammlern"

Claudia Herstatt freie Kulturjournalistin, u.a. für die ZEIT

"Sammeln wie verrückt Warum sich immer mehr Menschen über das Sammeln von Kunst profilieren wollen"

Daniel Kothenschulte Filmredakteur der Frankfurter Rundschau
"Auf Liebe und Tod Sammeln und Nekrophilie"

Prof. Dr. Christoph Ribbat Assistenzprofessor Universität Basel
"Trenn (dich) doch Vom Sammeln und Loswerden"

Moderation Dr. Kerstin Stremmel, Köln, Simone Klein, Köln

10. Dezember 2005 . 19.30 Uhr

Verleihung des Kulturpreises der Deutschen Gesellschaft für Photographie

Preisträger 2005

Dr. Wilfried Wiegand, Berlin Journalist, Autor und Sammler

Laudatio

Prof. Dr. Herbert Molderings Professor für Mittlere und Neuere
Kunstgeschichte, Ruhr-Universität Bochum

Ort: C/O Berlin . Daylightstudio
Linienstraße 144 . 10115 Berlin
Tel +49.30.28 09 19 25
www.co-berlin.com

Eintritt frei

Die Ausstellung "Von Henri Cartier-Bresson bis Charlotte March . Einblicke
in die Sammlung der Deutschen Gesellschaft für Photographie (DGPh)" und
das
Symposium zur Preisverleihung werden gefördert durch den Kulturfonds des
Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes.

Quellennachweis:

CONF: Physiognomien des Sammelns (Berlin 10 Dec 05). In: ArtHist.net, 08.12.2005. Letzter Zugriff
13.03.2025. <<https://arthist.net/archive/27787>>.